

Ausschreibung

Stand: 23.9.2014

Allgemein

Den Spaß am Modellsegelfliegen erhöhen, das ist das Haupt-Ziel des OLC für den Modellsegelflug. Im Rahmen des OLC erfährt der Modellsegelflug eine spannende Weiterentwicklung: Galt bisher das Interesse fast ausschließlich möglichst langen Flügen im unmittelbaren Bereich des Startortes, so geht es nun richtig 'auf Strecke'! Und dazu öffnet das Internet interessierten Modellsegelfliegern eine neue Welt: Auf einmal sieht man, was andere Modellpiloten an Flügen gelang und natürlich welche thermischen Gegebenheiten Land auf, Land ab, herrschen. Man mag es kaum glauben, aber es sind vor allem die schwachen Tage, die für den Normalpiloten besonders reizvoll sind: Schaffe ich denn überhaupt einen Wertungsflug? Das ist eine völlig neue Herausforderung für den engagierten Modellsegelflieger, bietet ihm bisher nicht gekannte (Erfolgs-)Erlebnisse und belohnt ihn mit Spaß pur! Ganz anders läuft es dagegen an den Super-Tagen: Nun gehen die Cracks an den Start und wollen zeigen, wie perfekt und damit schnell sie ihre Wertungsflüge durchführen. Klar, bei dieser Pilotengruppe geht es nicht unbedingt um 'Mitmachen ist alles', sie wollen sehen, wie sie sich im Vergleich zu anderen Piloten platzieren. Und genau für diese Spitzenpiloten wurde ein attraktiver Name für den Titel gefunden, um den es dann geht: **Deutscher dezentraler Modellsegelflug-Meister!** Last but not least sind aber mit der **Deutschen dezentralen Modellsegelflug-Meisterschaft** auch **dezentrale Modellsegelflug-Meisterschaften der Bundesländer** verknüpft - alles in allem also ein schlüssiges Konzept. Den beigeisterten Normalflieger kümmert das allerdings wenig - er fliegt mit weil ihm Spaß macht, 'dabei zu sein' - so muss es sein!

1) Zielsetzung

- a) Die im Rahmen des Online Contest (OLC) für den Modellsegelflug durchgeführten Flüge mit Startort (take off) in Deutschland als Deutsche dezentrale Meisterschaft abzubilden.
- b) Den Stellenwert und die Akzeptanz des Breitensports 'Modellsegelfliegen' in der Welt des Sports und in der Öffentlichkeit permanent hervorzuheben.
- c) Jugendliche für sport-orientiertes Modellsegelfliegen zu gewinnen.
- d) Mit der Einführung von dezentralen Landesmeisterschaften die Breitensport-Ausrichtung zu unterstreichen.

2) Veranstalter

Segelflugszene gemeinnützige GmbH



3) Teilnehmer

Alle natürlichen Personen, die mit einem Segelflugmodell einen Wertungsflug mit Startort Deutschland (take off) zum OLC gemeldet haben.

4) Regeln

Es gelten die aktuellen Regeln für den RC-OLC, soweit nicht ausdrücklich anders bestimmt.

5) Titel Deutscher Meister

- Normal Gelände

Deutscher Meister ist derjenige Pilot der mit sechs Flügen die meisten Punkte erzielt. Der Start (take off) muss auf einem als 'Normal Gelände' klassifizierten Startplatz erfolgen.

Die besten sechs Flüge der besten drei Piloten müssen mit einem vom OLC zertifizierten ENL-aufzeichnenden Rekorder dokumentiert sein (ENL=Environmental Noise Level).

Die Mindest-Teilnehmerzahl für eine Wertung als Deutsche Meisterschaft beträgt 40 Teilnehmer mit sechs gültigen Flügen.

- Hang Gelände

Deutscher Meister ist derjenige Pilot der mit sechs Flügen die meisten Punkte erzielt. Der Start (take off) muss auf einem als 'Hang Gelände' klassifizierten Startplatz erfolgen.

Die besten sechs Flüge der besten drei Piloten, müssen mit einem vom OLC zertifizierten ENL-aufzeichnenden Rekorder dokumentiert sein (ENL=Environmental Noise Level).

Die Mindest-Teilnehmerzahl für eine Wertung als Deutsche Meisterschaft beträgt 30 Teilnehmer mit sechs gültigen Flügen.

6) Siegerehrung

Die Siegerehrung sollte unmittelbar nach dem Ende des Wettbewerbsjahres im Rahmen einer attraktiven Modellsegelflug-Veranstaltung erfolgen.

7) Nenngeld

Die Teilnahme ist frei

8) Schirmherrschaft/Partner

N.N.